

Regierungsratsbeschluss

vom 11. August 2009

Nr. 2009/1426

Einführungsverordnung zum Bundesgesetz über die Stromversorgung (StromVG) Öffentliches Vernehmlassungsverfahren

1. Erwägungen

Das Volkswirtschaftsdepartement, Amt für Wirtschaft und Arbeit AWA, unterbreitet Botschaft und Vernehmlassungsentwurf über die "Einführungsverordnung zum Bundesgesetz über die Stromversorgung (StromVG)" zur Beratung und Beschlussfassung.

2. Beschluss

- 2.1 Auf Antrag des Volkswirtschaftsdepartements, Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA), wird die Vorlage "Einführungsverordnung zum Bundesgesetz über die Stromver-sorgung (StromVG)" in erster Lesung beraten und beschlossen.
- 2.2 Das Volkswirtschaftsdepartement, Amt für Wirtschaft und Arbeit, wird ermächtigt und beauftragt, das Vernehmlassungsverfahren über diesen Entwurf durchzuführen.
- 2.3 Die Vernehmlassungsfrist läuft bis 25. September 2009. Die Vernehmlassung ist an das Amt für Wirtschaft und Arbeit, Abt. Energiefachstelle, Rathausgasse 16, 4509 Solothurn, einzureichen.
- 2.4 Die Staatskanzlei wird beauftragt, die Vernehmlassungsadressaten per E-Mail über das eröffnete Venehmlassungsverfahren zu informieren.

Andreas Eng Staatsschreiber

Beilagen:

Vernehmlassungsentwurf

Verteiler

Regierungsrat (6)
Volkswirtschaftsdepartement (2)
Amt für Wirtschaft und Arbeit (3)
Staatskanzlei
Amtsblatt (STE: Publikation Vernehmlassungsverfahren)
Parlamentsdienste
Medien (jae)